

Presseinformation

29. April 2026

Mai-Programm im Cinema Paradiso St. Pölten

Film- und Bühnen-Highlights

Mit einem Film-Café inklusive dem Streifen „Die Ältern“ startet das Cinema Paradiso St. Pölten am 4. Mai die Reihe seiner Spezialschienen des nächsten Monats. Kaffee und Kuchen und dazu „Monsieur Robert kennt kein Pardon“ (11. Mai) und „Ein fast perfekter Antrag“ (18. Mai) werden auch an den folgenden Montag-Nachmittagen serviert. „Namasté!“ kombiniert am 9. Mai Yoga und ein Frühstück mit dem Film „Calle Málaga“, „Film, Wein + Genuss“ wiederum am 26. Mai „Der Teufel trägt Prada 2“ und „Glennkill: Ein Schafskrimi“ mit regionalen Schmankerln aus Mühldorf und Weinen aus Nußdorf ob der Traisen.

„Auf Wolle sieben – Stricken im Paradiso“ bietet diesmal am 6. Mai „Paris Murder Mystery“ mit Jodie Foster und Daniel Auteuil, „Chronisch ignoriert“ am 12. Mai anlässlich des Internationalen ME/CFS-Tages eine Doku und eine öffentliche Aktion samt Benefizkonzert am Rathausplatz. Am 16. Mai wird im Beislkino der „Eurovision Song Contest“ bei einem Public Viewing mit freiem Eintritt live übertragen, am 23. und 27. Mai im „Cinema Theatre“ mit „Merrily We Roll Along“ die Kinoadaptation von Stephen Sondheims Musical-Klassiker.

Der Reigen der Live-Veranstaltungen startet am 4. Mai mit „Nächtliches“, der Präsentation der aktuellen Ausgabe der Literaturzeitschrift „Etcetera“. Bei freiem Eintritt lesen dabei Althea Müller, Mario Kern und Daniel Weber, die Live-Musik kommt von Andreas Adam und Gerhard Hallstatt. Am 6. Mai wartet dann die nächste Runde „Tagebuch Slam“ mit jeweils zwei Beiträgen, die älter als fünf Jahre sein müssen und maximal fünf Minuten dauern dürfen. Am 7. Mai verwandelt sich zunächst die Cinema Bar in den „Sip & Sound – Cinema DJ Thursday“, ehe abends Ayom afro-brasilianische Musik zu Gehör bringt.

Am 9. Mai machen Nicolai Gruninger und Marc Bruckner „Die schönste Wunde“, „Ein Berg, ein Sturz, ein langes Leben“ und „Post für den Tiger“ beim Bilderbuchkino „Autsch“ zu einem Kinderbuch-Kino-Konzert-Erlebnis für Kinder und Familien. Am 12. Mai präsentiert der Bachmann-Preisträger Elias Hirschl seinen Roman „Schleifen“ über die Macht und den Einfluss von Sprache auf unser Leben, am 21. Mai kehren Naked Lunch zwölf Jahre nach ihrem letzten Studioalbum mit „Lights (and a Slight Taste of Death)“ zurück auf die Bühne. Nicht

Presseinformation

zuletzt stellt Anita Zieher am 28. Mai in ihrem „Portraittheater“ das Leben der in Niederösterreich geborenen Widerstandskämpferin und Politikerin Maria Emhart in den Mittelpunkt.

Nähere Informationen, das detaillierte Programm und Karten unter 02742/21400 und www.cinema-paradiso.at/st-poelten.